

## Inhalt

Vorwort .....	5
Autorenübersicht .....	21
Übergreifendes Literaturverzeichnis .....	23
<b>§ 1 Verfassungsrecht (Baldus) .....</b>	<b>25</b>
I. Verfassungsrecht des Freistaates Thüringen .....	25
1. Die Verfassung des Freistaates Thüringen .....	25
2. Materielles Landesverfassungsrecht .....	26
3. Rechtsprechung des Thüringer Verfassungsgerichtshofs .....	28
II. Verfassungsrecht eines nicht-souveränen und säkularen Staates .....	29
III. Staatsform, Strukturmerkmale, Staatsziele .....	30
1. Freistaat und Demokratie als Staatsformen .....	30
2. Strukturmerkmale .....	31
3. Staatsziele .....	33
IV. Menschen- und Grundrechte .....	34
V. Staatsorganisation .....	35
1. Landtag .....	35
a) Repräsentation und Prävalenz .....	35
b) Aufgaben .....	36
c) Wahl .....	41
d) Rechtsstellung der Abgeordneten .....	44
e) Organisation und Verfahren .....	46
2. Volk als Gesetzgebungsorgan .....	52
3. Politische Parteien .....	53
4. Landesregierung und Verwaltung .....	54
a) Landesregierung .....	54
b) Unmittelbare Landesverwaltung .....	58
c) Kommunale Selbstverwaltung .....	59
d) Funktionale Selbstverwaltung im Hochschulwesen .....	68
5. Verfassungsgerichtshof und Rechtsprechung .....	69
a) Verfassungsgerichtshof .....	69
b) Rechtsprechung .....	72
6. Besondere Kontrollorgane .....	73
VI. Änderbarkeit und Dauerhaftigkeit des Verfassungsrechts .....	73
VII. Schutz der Verfassung .....	74
VIII. Verfassungsföderalismus .....	75

<b>§ 2 Verwaltungsorganisation und allgemeines Verwaltungsrecht</b>	
<i>(Schneider)</i> .....	76
I. Verwaltungsorganisation .....	76
1. Verfassungsrechtliche Grundlagen der Verwaltungsorganisation ...	77
a) Europäische Union und der Mitgliedstaat Bundesrepublik Deutschland .....	78
b) Verteilung der Verwaltungskompetenz zwischen Bund und Ländern .....	78
c) Staatlicher Verwaltungsaufbau .....	80
d) Kommunale Selbstverwaltung .....	80
e) Rechtsstaatliche Prinzipien .....	82
2. Grundzüge der Verwaltungsorganisation .....	83
a) Grundbegriffe der Verwaltungsorganisation .....	83
b) Organisationsgewalt und Behördenerrichtung .....	84
c) Grundsätze der Verwaltungsorganisation .....	86
d) Behördenstruktur- und Gebietsreform .....	86
e) Rechtsschutz gegen Organisationsentscheidungen .....	87
f) Zuständigkeiten und ihre Regelungen .....	88
3. Unmittelbare Landesverwaltung .....	90
a) Landesregierung und Ministerien, einschließlich Geschäftsver- teilung und -ordnung .....	91
b) Weitere oberste und obere Landesbehörden .....	92
c) Landesverwaltungsamt und weitere Mittelbehörden .....	93
d) Landratsämter und andere untere staatliche Verwaltungs- behörden .....	94
e) Landesbetriebe und andere staatliche Einrichtungen .....	94
f) Behördenhierarchie: Aufsicht, Kontrolle, Weisung .....	95
g) Gemeinsame Behörden/Verwaltungsträger der Länder bzw. der Länder und des Bundes .....	95
4. Mittelbare Landesverwaltung .....	95
a) Körperschaften des öffentlichen Rechts, insbesondere Gebiets- körperschaften .....	96
b) Stiftungen, Anstalten und andere Körperschaften des öffentli- chen Rechts (Personalkörperschaften) .....	103
c) Kirchen .....	106
d) Beliehene .....	106
II. Allgemeines Verwaltungsrecht .....	106
1. Verwaltungsverfahrenrecht .....	106
a) Abgrenzungen .....	106
b) Arten und Grundsätze des Verwaltungsverfahrens .....	108
c) Besonderheiten des Verwaltungsverfahrensrechts in Thüringen (ThürVwVfG) .....	108
2. Bekanntgabe- und Zustellungsrecht .....	109
a) Begriff der Bekanntgabe und der Zustellung .....	109

b)	Anwendungsbereich des Zustellungsrechts nach dem ThürVwZVG .....	110
c)	Norwendigkeit der Zustellung, Zustellungsadressat und Arten der Zustellung .....	110
d)	Mängel der Bekanntmachung oder der Zustellung und ihre Folgen .....	112
3.	Verwaltungskostenrecht .....	113
4.	Verwaltungsvollstreckungsrecht .....	114
a)	Vollstreckung nach dem ThürVwZVG und Abgrenzung zu anderen Vollstreckungsregeln .....	115
b)	Allgemeine Vollstreckungsvoraussetzungen .....	115
c)	Besondere Vollstreckungsvoraussetzungen .....	117
b)	Besondere Voraussetzungen der einzelnen Zwangsmittel .....	119
c)	Einstellung der Vollstreckung .....	121
d)	Rechtsschutz im Vollstreckungsverfahren .....	121
III.	Besonderheiten des Staatshaftungsrechts .....	124
IV.	Besonderheiten des Verwaltungsprozessrechts .....	125
1.	Aufbau der Thüringer Verwaltungsgerichtsbarkeit .....	125
2.	Ausführungsrecht zur Verwaltungsgerichtsordnung .....	126
<b>§ 3</b>	<b>Querschnittsbereiche (Knauff)</b> .....	<b>128</b>
I.	Straßenrecht .....	128
1.	Öffentliche Straßen .....	128
a)	Widmung und (Teil-)Einziehung .....	128
b)	Ein- und Umstufung .....	130
c)	Straßenbaulast .....	131
2.	Nutzung .....	131
3.	Anlagen an Straßen .....	134
II.	Feiertagsrecht .....	135
1.	Sonn- und Feiertagsschutz .....	135
2.	Ausnahmen .....	137
III.	Informationsfreiheitsrecht .....	138
<b>§ 4</b>	<b>Polizei- und Ordnungsrecht (Leisner-Egensperger)</b> .....	<b>141</b>
I.	Grundlagen .....	141
1.	Gegenstand des Polizei- und Ordnungsrechts .....	141
2.	Sicherheit und Freiheit im modernen Verfassungsstaat .....	143
a)	Innere Sicherheit im Rechtsstaat .....	143
b)	Sicherheit und Freiheit .....	144
c)	Insbesondere die Neujustierung von Sicherheit und Freiheit in Thüringen .....	145
3.	Bedeutung in juristischer Ausbildung und Praxis .....	146
4.	Begriff der Polizei .....	148

II. Geschichtliche Entwicklung .....	149
1. Zur Bedeutung historischer Rückgriffe .....	149
2. Römisches Recht .....	149
3. Entwicklung zum wohlfahrtsstaatlichen Polizeibegriff .....	150
4. Absolutistische Polizeigewalt und Aufklärung .....	151
5. Verengung des materiellen Polizeibegriffs im 19. Jahrhundert .....	152
6. Entwicklung des Polizeibegriffs zu Beginn des 20. Jahrhunderts .....	154
7. Polizei im Nationalsozialismus .....	155
8. Entwicklung des Polizei- und Ordnungsrechts nach 1945 – insbesondere in Thüringen .....	155
9. Thüringer Polizei- und Ordnungsrecht seit der Wiedervereinigung .....	157
a) Materielles Polizei- und Ordnungsrecht .....	157
b) Stadien verwaltungsorganisatorischer Entwicklung .....	159
10. Herausforderungen für das Polizei- und Ordnungsrecht der Gegenwart .....	160
III. Gesetzgebungs- und Verwaltungskompetenzen .....	161
1. Gesetzgebungskompetenzen .....	161
a) Kompetenzrechtliche Eigenart des Polizei- und Ordnungsrechts .....	161
b) Ausschließliche Gesetzgebungskompetenz des Bundes .....	161
c) Konkurrierende Gesetzgebungskompetenz des Bundes .....	163
d) Zuständigkeit des Freistaats Thüringen im Sicherheitsrecht .....	163
2. Verwaltungskompetenzen .....	164
3. Zuständigkeiten auf Ebene der Europäischen Union .....	164
IV. Organisation der Gefahrenabwehr .....	165
1. Organisation der Bundespolizei .....	165
2. Trennungssystem in Thüringen .....	166
a) Subsidiarität polizeilicher Zuständigkeit .....	166
b) Weisungen der Ordnungsbehörden .....	167
c) Das Thüringer Trennsystem im bundesweiten Vergleich .....	167
3. Thüringer Polizei- und Ordnungsbehörden .....	168
a) Verfassungsrechtliche Grundlagen .....	168
b) Thüringer Ordnungsbehörden .....	168
c) Thüringer Polizeibehörden .....	169
d) Verhältnis von Polizei- und Ordnungsbehörden sowie der Ordnungsbehörden zueinander .....	171
V. Aufgaben der Polizei und der Ordnungsbehörden in Thüringen .....	172
1. Unterscheidung von Aufgabe und Befugnis .....	172
a) Bedeutung der Aufgabenzuständigkeit .....	172
b) Verhältnis von Aufgabe und Befugnis .....	173
2. Gefahrenabwehr .....	174
3. Schutz privater Rechte .....	174
4. Vollzugshilfe .....	175

5. Gesetzlich zugewiesene Aufgaben .....	175
a) Präventive und repressive Aufgaben .....	175
b) Doppelfunktionale Maßnahmen .....	176
6. Aufgaben der Ordnungsbehörden .....	177
VI. Schutzgüter .....	178
1. Bedeutung der sicherheitsrechtlichen Schutzgüter .....	178
2. Öffentliche Sicherheit .....	178
a) Die drei Teilschutzgüter .....	178
b) Unverletzlichkeit der Rechtsordnung .....	179
c) Subjektive Rechte und Rechtsgüter des Einzelnen .....	180
d) Bestand der Einrichtungen und Veranstaltungen des Staates .....	183
3. Schutz der Öffentlichen Ordnung .....	184
a) Begriffliche und historische Grundlagen .....	184
b) Gegenwärtige Anwendungsfelder .....	185
VII. Gefahr .....	187
1. Bedeutung im Sicherheitsrecht .....	187
2. Konkrete und abstrakte Gefahr .....	188
3. Prüfungsreihenfolge zur konkreten Gefahr .....	189
4. Schaden .....	190
5. Hinreichende Wahrscheinlichkeit des Schadenseintritts .....	191
a) Möglichkeit – Sicherheit – Risiko .....	191
b) Die sog Je-desto-Formel .....	191
c) Gefahrstufungen .....	192
d) Latente Gefahr .....	193
6. Gefahrenbeurteilung .....	193
a) Prognoseentscheidung .....	193
b) Subjektivierung des Gefahrbegriffs .....	194
7. Gefahrenverdacht .....	196
VIII. Polizei- und ordnungsrechtliche Eingriffsbefugnisse .....	197
1. Erfordernis einer Befugnisnorm .....	197
2. Generalklauseln .....	197
a) Überblick und rechtsstaatliche Bestimmtheit .....	197
b) Auffangfunktion .....	198
3. Befugnisse auf spezieller Rechtsgrundlage .....	199
4. Aktionelle Spezialbefugnisse .....	201
a) Informationsbeschaffung und -verwertung .....	201
b) Örtlichkeitsbestimmende Maßnahmen .....	203
c) Objektbezogene Maßnahmen .....	207
5. Datenerhebungs- und Datenverarbeitungsbefugnisse .....	214
a) Grundsätze der Datenerhebung .....	214
b) Generalklausel für die Erhebung personenbezogener Daten .....	215
c) Datenerhebung bei öffentlichen Veranstaltungen und Ansammlungen .....	216

d) Überwachung der Telekommunikation und Datenerhebung von Mobilfunkkarten .....	218
e) Verdeckter Einsatz technischer Mittel in Wohnungen .....	218
f) Observation .....	219
g) Einsatz von verdeckten Ermittlern oder V-Leuten .....	220
h) Datenspeicherung und -nutzung .....	220
IX. Polizei- und ordnungsrechtliche Verantwortlichkeit .....	221
1. Adressaten sicherheitsrechtlichen Handelns .....	221
a) Störer der öffentlichen Sicherheit im Überblick .....	221
b) Zur Polizei- und Ordnungspflichtigkeit von Hoheitsträgern .....	222
2. Verhaltensverantwortlichkeit .....	223
a) Lehre von der unmittelbaren Verursachung .....	223
b) Anscheinstörer und Verdachtsstörer .....	224
c) Zweckveranlasser .....	224
3. Zustandsverantwortlichkeit .....	225
a) Personen und ihre Sachen .....	225
b) Verursachung .....	226
4. Verantwortlichkeit bei Rechtsnachfolge .....	227
a) Grundsätzlich keine Rechtsnachfolge in die Verantwortlichkeit .....	227
b) Verantwortlichkeit nach ihrer Konkretisierung .....	227
c) Verantwortlichkeit vor ihrer Konkretisierung .....	228
5. Grenzen der Verantwortlichkeit .....	228
6. Inanspruchnahme nichtverantwortlicher Personen .....	229
7. Auswahl unter mehreren Störern .....	230
X. Rechtsgrundsätze polizei- und ordnungsrechtlichen Handelns .....	231
1. Verfassungsrechtliche Bindungen .....	231
2. Verhältnismäßigkeit .....	231
3. Bestimmtheit .....	231
4. Ermessensausübung .....	232
5. Anspruch auf polizei- und ordnungsbehördliches Einschreiten .....	232
XI. Verwaltungszwang .....	233
1. Begriffliche und rechtliche Grundlagen .....	233
2. Unterscheidung zwischen gestrecktem und gekürztem Zwangsverfahren .....	233
3. Zwangsmittel .....	234
4. Gestrecktes Zwangsverfahren .....	235
5. Gekürztes Zwangsverfahren .....	236
a) Sofortiger Vollzug .....	236
b) Unmittelbare Ausführung .....	237
XII. Kostentragung und Schadensausgleich .....	237
1. Kostentragung .....	237
2. Schadensausgleich .....	238

XIII. Verordnungen zur Gefahrenabwehr .....	240
1. Begriff und Grundlagen der Gefahrenabwehrverordnung .....	240
2. Abstrakte Gefahr .....	241
3. Verordnungsinhalte .....	241
4. Regelungsmaterien .....	242
5. Verfahren .....	242
XIV. Prüfungsaufbau und Rechtsschutzfragen .....	243
1. Rechtmäßigkeit polizei- oder ordnungsrechtlicher Einzelmaßnahmen .....	243
2. Rechtmäßigkeit einer Gefahrenabwehrverordnung .....	244
3. Rechtsschutzfragen .....	244
a) Rechtsweg .....	244
b) Klageart .....	245
<b>§ 5 Kommunalrecht (Leisner-Egensperger) .....</b>	<b>246</b>
I. Grundlagen .....	246
1. Regelungsmaterien und ihre Bedeutung .....	246
a) Kommunalrecht in der Rechtsordnung .....	246
b) Staatsorganisatorischer Stellenwert .....	247
c) Thüringer Kommunalrechtsordnung als Modell .....	248
d) Teilrechtsgebiete .....	249
2. Rechtsgrundlagen .....	250
a) Kommunale Selbstverwaltungsgarantie .....	250
b) Kommunalverfassungsbeschwerde .....	250
c) Kommunalvertretung .....	251
d) Sonstige verfassungsrechtliche Regelungen zu den Kommunen .....	251
e) Thüringer Kommunalordnung und Nebengesetze .....	251
f) Art. 305 ff. AEUV und die Europäische Charta der kommunalen Selbstverwaltung .....	252
3. Grundbegriffe .....	253
II. Kommunale Selbstverwaltung als verfassungsrechtliche Garantie .....	253
1. Bedeutung in Deutschland und Europa .....	253
2. Selbstverwaltung .....	255
3. Historische Entwicklung in Deutschland und insbesondere in Thüringen .....	256
a) Bedeutung der Geschichte für das heutige Verständnis der kommunalen Selbstverwaltung .....	256
b) Überblick zur Entwicklung der kommunalen Selbstverwaltung in Deutschland .....	256
c) Insbesondere die Entwicklung der kommunalen Selbstverwaltung in Thüringen .....	259

d) Zukunftsperspektiven der kommunalen Selbstverwaltung: Ökonomisierung – Privatisierung – Europäisierung .....	263
4. Verfassungsdogmatische Einordnung: institutionelle Garantie – nicht Grundrecht .....	265
5. Gewährleistungsinhalt der Selbstverwaltung der Gemeinden .....	266
a) Alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft .....	266
b) In eigener Verantwortung .....	270
c) Im Rahmen der Gesetze .....	272
6. Gewährleistungsinhalt der Selbstverwaltung der Landkreise .....	277
7. Einbezug der Grundlagen finanzieller Eigenverantwortung und Gewährleistung kommunaler Finanzausstattung .....	278
8. Rechtsbehelfe der Kommunen bei einer Beeinträchtigung ihres Selbstverwaltungsrechts .....	279
III. Rechtsstellung der Kommunen .....	280
1. Kommunen als Gebietskörperschaften .....	280
a) Kommunen als juristische Personen des öffentlichen Rechts .....	280
b) Kommunen als Körperschaften des öffentlichen Rechts .....	280
c) Gebietsmäßige Relevanz .....	281
d) Folgerungen aus dem Status der Kommunen als Gebietskörper- schaften .....	281
e) Zur Grundrechtsfähigkeit kommunaler Gebietskörper- schaften .....	283
2. Einbindung der Thüringer Gemeinden und Landkreise in die Organisation des Freistaats Thüringen .....	284
a) Kommunen als Träger mittelbarer Staatsverwaltung .....	284
b) Unmittelbare Staatsverwaltung in Thüringen im Überblick .....	285
c) Doppelstellung des Landratsamts .....	286
3. Arten kommunaler Gebietskörperschaften .....	287
4. Kommunale Aufgabenkategorien .....	287
a) Unterscheidung von eigenen und übertragenen Aufgaben .....	287
b) Auswirkung der Aufgabenkategorie auf den Inhalt der staatli- chen Aufsicht .....	288
c) Eigene Aufgaben: freiwillige Aufgaben und Pflichtaufgaben .....	288
d) Übertragene Aufgaben als Staatsaufgaben .....	289
5. Kommunale Kooperationen .....	290
a) Systematik der kommunalen Gemeinschaftsarbeit .....	290
b) Verwaltungsgemeinschaft, erfüllende Gemeinde, Landge- meinde .....	292
c) Kommunale Gemeinschaftsarbeit .....	296
6. Staatsaufsicht über Gemeinden und Landkreise .....	296
a) Rechtliche Grundlagen in ThürVerf und ThürKO .....	296
b) Sinn der staatlichen Aufsicht .....	297
c) Rechts- und Fachaufsicht .....	298
d) Zuständigkeit der Aufsichtsbehörden .....	299



e) Aufsichtsmittel .....	300
f) Genehmigungen durch die Aufsichtsbehörde .....	303
g) Aufsicht und Verwaltungsprozess .....	303
7. Kommunale Spitzenverbände .....	305
IV. Gemeinde- und Landkreisbevölkerung .....	306
1. Unterscheidung von Einwohnern und Bürgern .....	306
2. Rechtsstellung der Einwohner .....	307
3. Insbesondere das Recht der Einwohner auf Nutzung öffentlicher Einrichtungen .....	308
a) Der kommunalrechtliche Zulassungsanspruch im Überblick ....	308
b) Begriff der öffentlichen Einrichtung .....	309
c) Organisationsform und Ausgestaltung des Benutzungsverhält- nisses .....	311
d) Rechtsweg .....	313
e) Anspruch auf Nutzung der öffentlichen Einrichtungen .....	314
f) Anschluss- und Benutzungszwang .....	316
4. Rechtsstellung der Bürger .....	318
5. Insbesondere das Wahlrecht der Kommunalbürger .....	319
6. Insbesondere das Recht auf Bürgerbegehren und Bürgerent- scheid .....	320
a) Plebiszitäre Elemente im Spannungsfeld von Partizipation und Repräsentation .....	320
b) Zulässigkeit eines Bürgerbegehrens .....	321
c) Durchführung eines Bürgerentscheids .....	322
V. Handlungsformen kommunaler Gebietskörperschaften .....	322
1. Überblick zum System der Handlungsformen .....	322
2. Satzungen .....	323
a) Begriff und Rechtsgrundlagen .....	323
b) Abgrenzung zu Rechtsverordnungen .....	324
c) Inhalt und Aufbau .....	325
d) Formelle und materielle Rechtmäßigkeit .....	326
e) Rechtsschutz .....	328
3. Verwaltungsakte und Verträge .....	329
VI. Kommunale Organe .....	330
1. Thüringer Kommunalverfassungssystem .....	330
a) Gegenstand und Rechtsgrundlagen .....	330
b) Typus der süddeutschen Ratsverfassung .....	331
2. Gemeinderat als Hauptorgan der Gemeinde .....	331
a) Binnenorganisation des Gemeinderats .....	331
b) Geschäftsgang .....	334
c) Rechtsstellung der Gemeinderatsmitglieder .....	341
3. Bürgermeister .....	343
a) Rechtsstellung des Bürgermeisters .....	343
b) Kompetenzen des Bürgermeisters .....	344

4. Ortschaftsverfassung .....	347
5. Organe des Landkreises .....	347
6. Kommunalverfassungsstreit .....	348
a) Begriff – Erscheinungsformen – Problematik .....	348
b) Besonderheiten der Zulässigkeitsprüfung .....	349
VII. Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen .....	350
1. Erscheinungsformen und Rechtsgrundlagen kommunaler Wirtschaftstätigkeit .....	350
2. Kommunale Unternehmen und ihre Organisationsformen .....	351
a) Kommunale Unternehmen .....	351
b) Regiebetriebe .....	351
c) Eigenbetriebe .....	351
d) Kommunale Anstalten .....	352
e) Unternehmen des privaten Rechts .....	353
3. Zulässigkeit kommunaler Unternehmen .....	353
4. Rechtsschutz gegen kommunale Wirtschaftstätigkeit .....	355
a) Konkurrentenschutz als Rechtsproblem .....	355
b) Konkurrentenklage und gemeinschaftsrechtliche Verfahren .....	356
VIII. Finanzierung kommunaler Aufgaben sowie Haushalts- und Vermögenswirtschaft .....	357
1. Kommunale Finanzhoheit .....	357
2. Finanzierungsquellen der Thüringer Kommunen im Überblick .....	358
3. Anteil an den bundesrechtlichen Gemeinschaftssteuern .....	358
4. Ertragshoheit an der Grund- und Gewerbesteuer .....	359
5. Kommunalabgaben .....	360
a) Überblick .....	360
b) Örtliche Verbrauch- und Aufwandsteuern .....	360
c) Beiträge und Gebühren .....	361
6. Kommunaler Finanzausgleich .....	362
7. Sonstige Einnahmen .....	363
8. Haushalts- und Vermögenswirtschaft .....	364
<b>§ 6 Baurecht (<i>Brenner</i>) .....</b>	<b>365</b>
I. Einführung .....	365
II. Die Thüringer Bauordnung .....	365
1. Formelles und materielles Bauordnungsrecht .....	366
2. Die Bauaufsicht .....	366
a) Bauaufsicht als staatliche Aufgabe .....	366
b) Die Organisation der Bauaufsicht .....	367
3. Die Baugenehmigung .....	367
a) Grundlagen .....	367
b) Nebenbestimmungen .....	370

4.	Besondere Formen der Genehmigung .....	371
a)	Die Teilbaugenehmigung .....	371
b)	Der Vorbescheid .....	371
c)	Die Ausführungsgenehmigung .....	372
5.	Die bauaufsichtliche Sachentscheidungskompetenz .....	373
6.	Die am Bau Beteiligten .....	374
7.	Die Baugenehmigungspflicht .....	375
a)	Genehmigungsbedürftige Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung .....	376
b)	Verfahrensfreie Bauvorhaben .....	376
c)	Genehmigungsfreie Vorhaben .....	378
d)	Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen .....	378
8.	Der Ablauf des Baugenehmigungsverfahrens .....	378
a)	Das reguläre Verfahren .....	378
b)	Das vereinfachte Baugenehmigungsverfahren .....	381
9.	Der Abschluss des Baugenehmigungsverfahrens .....	382
10.	Die bauordnungsrechtlichen Eingriffsbefugnisse .....	383
a)	Die bauordnungsrechtliche Generalklausel .....	383
b)	Das Zutritts-, Informations- und Prüfungsrecht .....	384
c)	Die Baueinstellung .....	384
d)	Die Beseitigung baulicher Anlagen .....	385
e)	Die Nutzungsuntersagung .....	387
III.	Die Landesplanung .....	388
1.	Die Vorgaben des Raumordnungsgesetzes .....	388
2.	Die Landesplanung im Freistaat Thüringen .....	388
a)	Das Landesentwicklungsprogramm .....	388
b)	Die Regionalpläne .....	389
<b>§ 7 Öffentliches Wirtschaftsrecht (Knauff) .....</b>		<b>390</b>
I.	Vorbemerkung .....	390
II.	Verfassungsrechtlicher Rahmen .....	390
1.	Grundentscheidungen der Landesverfassung .....	390
2.	Kompetenzen .....	392
a)	Legislativkompetenzen .....	393
b)	Verwaltungskompetenzen .....	394
3.	Regelungsanspruch des Landesgesetzgebers .....	395
III.	Gaststättenrecht .....	395
1.	Gaststättengewerbe .....	396
2.	Aufnahmevoraussetzungen .....	397
3.	Betrieb der Gaststätte .....	398
4.	Behördliche Befugnisse .....	399
IV.	Ladenschlussrecht .....	400
1.	Allgemeine Ladenöffnungs- und Schutzzeiten .....	401

2. Ausnahmen .....	401
3. Arbeitnehmerschutz .....	403
4. Eingriffsbefugnisse .....	404
V. Verkehrsmarktrecht (ÖPNV) .....	404
1. Grundlagen .....	405
2. Aufgabenträger .....	405
3. Nahverkehrsplanung .....	406
VI. Vergaberecht .....	407
1. Anwendungsbereich .....	408
2. Vorgaben für Ausschreibungen .....	409
3. Angebotswertung .....	411
4. Rechtsschutz und Kontrollen .....	412
<b>§ 8 Kulturrecht (Blanke/Bunse) .....</b>	<b>414</b>
I. Grundlagen .....	414
1. Kultur als Gegenstand des öffentlichen Rechts .....	414
2. Verfassungsrechtliche Grundlagen des Kulturrechts .....	415
a) Kulturstaatlichkeit – Staatsziel Kultur? .....	416
b) Kulturhoheit oder Kulturaufgaben der Länder? .....	417
c) Kommunale Kulturaufgaben .....	419
3. Aufbau der Kulturverwaltung .....	420
II. Kunstrecht .....	420
1. Verfassungsrechtlicher Rahmen .....	420
2. Direktiven der öffentlichen Kunstförderung .....	421
a) Möglichkeiten der Förderung .....	421
b) Anforderungen an die Ausgestaltung .....	422
3. Öffentliche Kultureinrichtungen .....	423
4. Einführung in das Denkmalschutzrecht .....	424
a) Schutz von Kulturdenkmälern .....	424
b) Denkmalschutz und Eigentumsschutz .....	425
III. Schulrecht .....	426
1. Verfassungsrechtlicher Rahmen .....	426
2. Das Schulverhältnis .....	428
a) Bildungs- und Erziehungsauftrag – Elternverantwortung .....	428
b) Das Schulverhältnis als Rechtsverhältnis .....	429
c) Schulpflicht und Schulzwang .....	429
d) Rechte und Pflichten im Schulverhältnis .....	430
3. Rechtsform der öffentlichen Schulen und kommunale Schulträger- schaft .....	432
4. Äußere Schulorganisation: Das gegliederte Schulsystem .....	432
a) Das gegliederte Schulsystem als Normalfall .....	432
b) Der Zugang zu Schulen und Schularten .....	433
5. Innere Schulorganisation: Grundlagen der Schulverfassung .....	434

6. Schulen in privater Trägerschaft .....	435
a) Verfassungsrechtliche Garantie .....	435
b) Ersatz- und Ergänzungsschulen, Genehmigung und Anerkennung .....	435
c) Staatliche Förderpflicht .....	436
7. Schulaufsicht .....	437
IV. Hochschulrecht .....	437
1. Verfassungsrechtlicher Rahmen .....	437
2. Äußere Hochschulverfassung – Rechtsstellung der Hochschulen ...	438
a) Doppelrechtscharakter und Selbstverwaltung .....	438
b) Staatliche Aufsicht .....	438
3. Innere Hochschulverfassung – Hochschulorgane und Mitwirkung .....	439
a) Hochschulorgane auf zentraler Ebene .....	439
b) Hochschulorgane auf dezentraler Ebene .....	443
4. Rechte und Pflichten der Hochschulmitglieder .....	444
a) Studierende .....	444
b) Wissenschaftliches und künstlerisches Hochschulpersonal .....	445
5. Hochschulsteuerung .....	445
a) System der gestuften Steuerung .....	445
b) Interne und externe Qualitätssicherung .....	446
6. Bewertung der Novellierung des ThürHG (2018) .....	447
V. Religions- und Weltanschauungsrecht .....	447
1. Verfassungsrechtlicher Rahmen .....	447
2. Landesrechtliche Konkretisierungen .....	450
a) Verträge mit Religionsgemeinschaften .....	450
b) Religion und Schule .....	450
c) Öffentlich-rechtlicher Körperschaftsstatus .....	451
d) Einfachrechtliche Konkretisierungen .....	453
Stichwortverzeichnis .....	455